

## Presse-Information

Ulm, 4. Dezember 2024

### **Fortschritte bei der Reaktivierung der nördlichen Staudenbahn**

#### **Zweite Infoveranstaltung bestätigt großes Bürgerinteresse**

Die Reaktivierung der nördlichen Staudenbahn durch die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm (SWU) schreitet weiter voran. Am 3. Dezember fand in der Staudenlandhalle in Fischach die zweite Bürgerinformationsveranstaltung statt, bei der rund 350 Bürgerinnen und Bürger über den aktuellen Projektstand informiert wurden. Unter den Gästen befanden sich erneut zahlreiche Vertreter aus Politik und Verwaltung.

Die SWU planen, die ca. 13 km lange Strecke von Gessertshausen über Fischach bis Langenneufnach bis Ende 2027 für den Personenverkehr wieder in Betrieb zu nehmen. Neben der Wiederbelebung der Bahnstrecke sieht das Projekt eine Elektrifizierung vor, wodurch die Mobilitätswende und eine nachhaltige Verkehrsverlagerung im Ballungsraum Augsburg unterstützt werden sollen.

#### **Positives Feedback und aktive Bürgerbeteiligung**

Ralf Gummersbach, Geschäftsführer der SWU Verkehr GmbH, präsentierte die Entwicklungen seit der ersten Informationsveranstaltung im Juni - insbesondere neuer Lagepläne und Fortschritte bei der Planung von Bahnübergängen. Zu den

## **Presse-Information**

bereits erreichten Meilensteinen zählen die abgeschlossenen Baugrunduntersuchungen und das Vorankommen bei umweltplanerischen Gutachten sowie Fachplanungen. Ralf Gummersbach betonte die Bedeutung eines transparenten Austauschs mit den Bürgerinnen und Bürgern: „Unser Ziel ist es, den Weg für ein umweltfreundliches und modernes Verkehrsmittel zu ebnen, das den Bedürfnissen der Region gerecht wird. Die Rückmeldungen und Anregungen der Bürger spielen dabei eine wichtige Rolle, und wir sind dankbar für das große Interesse und die konstruktive Diskussion.“ Darüber hinaus ging Ralf Gummersbach auch auf spezifische Anliegen der Anwohner ein, etwa zu Bahnübergängen oder Signalanlagen.

### **Nächste Schritte**

Die SWU arbeiten inzwischen intensiv an der Entwurfsplanung und den Vorbereitungen für das Planfeststellungsverfahren, für welches Ende des 1. Quartal 2025 die Unterlagen eingereicht werden sollen. Die Bauarbeiten sollen im Spätherbst 2026 beginnen. Gleichzeitig wird die Bürgerbeteiligung durch weitere Veranstaltungen und eine regelmäßige Aktualisierung der Projektinformationen auf der Website der SWU fortgesetzt.

### **Breite politische Unterstützung**

Peter Ziegelmeier, Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Fischach, zeigte sich erfreut über das Interesse und die positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger: „Die zweite Informationsveranstaltung hat einmal mehr bewiesen, wie wichtig dieses Projekt für unsere Region ist. Mit der geplanten Inbetriebnahme im Dezember 2027 machen wir einen großen Schritt hin zu einer nachhaltigen und attraktiven Verkehrsanbindung.“ Die Reaktivierung der nördlichen Staudenbahn ist ein Leuchtturmprojekt für die Mobilitätswende und wird einer ganzen Region eine neue attraktive Alternative zum Individualverkehr bieten.